

Das Wiedersehen^^

Von SanjisSakura

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Ich werde dich nie vergessen!!!!!!	2
Kapitel 2: Du bist immer für mich da!!	4

Kapitel 1: Ich werde dich nie vergessen!!!!!!

//Wie oft war ich mit dem Gedanken geplagt dich wieder zu sehen. Aber eins hielt mich immer davon ab...der Gedanke daran... das du... mich hassen könntest.// dachte Sakura und saß in ihrem einsamen Zimmer.

//Ich halt es bald nicht mehr aus. Ich heule fast jede Nacht! ich weiß auch langsam was es bedeutet! Ich... ICH LIEBE DICH //

Ich habe es endlich geschafft... meine Angst zu überwinden!! Ich werde zu dir zurückkommen! // dachte Sakura und machte sich auf den Weg.

„Du hast mir doch versprochen zurück zukommen, zurück zu mir.“ sagte Sanji. Er hielt Sakuras Bild in den Händen. Dies war die letzte Erinnerung an sie, die ihm noch geblieben war. Ja sie hatte das Baratie verlassen.

//Ob sie mich nicht schon längst vergessen hat?// dachte Sanji und eine dicke, runde Träne kullerte über seine Wange.

//Wer weiß, vielleicht hat er ja schon eine andere Freundin?!// dachte Sakura und auch ihr kullerte eine dicke, runde Träne über die Wange. Bis sie haltlos anfing zu weinen und sich aufs Bett warf.

„Sanji du sollst den Müll raus bringen!“ schrie Jeff. Der angesprochene wurde unsanft aus seinen Träumen gerissen. In seinen Träumen konnte er Sakura nahe sein. Doch in der Realität war sie so weit weg.

„Ja, ja ich geh ja schon!“ sagte Sanji daraufhin genervt und ging mit vollen Händen nach draußen. Was er dort sah, ließ ihn einen Moment nur so da stehen.

„Ich habe dir versprochen dass ich zurück komme.“ sagte das rothaarige Mädchen, das nicht weit von ihm weg stand. Sie lächelte ihn leicht an.

Er war erstarrt. Konnte es noch gar nicht glauben. Ist sein Traum war geworden? Könnte das wirklich war sein? Oder träumte er immer noch?

//Ja das muss es schon sein. Ich träume wohl immer noch.// dachte Sanji und fing daraufhin sie auch anzulächeln. Wenn es ein Traum ist hat er nichts zu verlieren. Oder? Nach wenigen Minuten des Schweigens, packte er sie an den Schultern und zog sie zu sich. Dann gab er ihr einen Kuss.

//Sanji!// dachte Sakura und errötete leicht. Geschockt sah sie in Sanjis dunkelblaue Augen. „Ah, Sanji.“ Sie war merklich nervös. Wusste nicht mehr was sie sagen sollte.

Sanji war so glücklich das sie wieder da ist, und umarmte sie. „Sanji..?“

Ein seltsames Gefühl machte sich in Sanji breit. War es Trauer? Weil er dachte dass dies doch nur ein Traum sei. Und das Sakura wahrscheinlich nie wieder kommt.

Aber es fühlt sich alles so real an. Ihren warmen Körper an seinem.

„Sanji...? Alles okay?“ fragte Sakura leicht irritiert und löste sich aus der Umarmung.

„Ja alles okay.“ Sagte er lächelnd.

//Warum kann sie nicht wirklich wieder zurück zu mir kommen? Warum hast du mich nur verlassen?// dachte Sanji und seine Augen wurden glasisg.

„Weinst du?“ Sakura wurde aus seinem Verhalten nicht schlau. Der sonst so starke Sanji, hatte nun einen Hauch von Hilflosigkeit.

Sanji wollte vor ihr keine Schwäche zeigen und log sie deshalb an: „Nein.“

Sanji konnte noch nie gut Lügen. Sie erkannte es sofort und reagierte leicht gereizt: „Lüg mich nicht an!“, sagte sie und umarmte ihn.

Er fing wieder an zu weinen. „Tut mir leid.“ Sanji drückte sie nun ganz fest an sich: „Ich habe gedacht du kommst gar nicht mehr zu mir zurück!“, sagte er schlurzend.
„Dummkopf, ich habe dir doch versprochen dass ich zurück komme.“ sagte Sakura und drückte ihn nun auch fest an sich.

„SAKURA!!!!“ Schrie Sanji und riss die Augen weit auf.
Er sah sich erstmal um. Sanji war ihn Jungenzimmer der Flying Lamb. Er hatte sich Ruffy und seiner Crew angeschlossen. Nun konnte es unmöglich sein das Sakura ihn jemals wieder findet. Es ist passiert was nie hätte passieren dürfen, Sakura würde ihn nie wieder finden.
„Mmh.. war wohl doch wieder nur ein Traum.“ sagte er seufzend.

Kapitel 2: Du bist immer für mich da!!

>So einen Traum hatte ich lange nicht mehr. Was Sakura wohl gerade macht?
Ist schon lange her dass sie das Baratie und mich verlassen hat. < dachte Sanji als er in der Küche was zu essen machte. Schließlich hatte er ein Schiff zu versorgen.

*****Rückblende ^^*****

„Sanji!“ schrie ein kleines rothaariges Mädchen. „Sakura warte!“ rief ihre Mutter ihr hinterher.

Das kleine Mädchen wurde von einem großen Mann aufgehalten. „Hi Sakura!“

„Hi Jeff.“ Sagte die Kleine und umarmte ihn. „ Guten Abend Jeff.“ Grüßte ihn ihre Mutter. „Guten Abend Yue.“ „Jeff ich bin fertig mit der Arbeit.“ Sagte ein kleiner Junge mit gelb-goldenen Haaren. „Sanji! Jeff lass mich runter.“ Sagte Sakura fröhlich als sie in die Augen von den Blondem Jungen sah.

„Sanji!“ rief Sakura und rannte zu ihm.

„Vorsicht Saku-chan ich habe geputzt!“ sagte Sanji.

„Uaah!“ „Ist euch zwei was passiert?“ fragte ihre Mutter besorgt. „Nein, alles okay Mama.“ rief Sakura.

„Gut. Jeff könntest du eine Zeit lang auf sie aufpassen?“ „ Ja kann ich machen, aber wo willst du hin?“ „Ich werde nach meinem Mann suchen, ich glaube nicht dass er tot ist.“

„Aber das schaffst du nicht allein.“ „Ach was, ich will ja nicht kämpfen.“

„Versprich mir das du wieder kommst Yue, Hikaru sagte ich soll mich um dich kümmern wenn dir was passiert.“ „Ich verspreche das ich wieder komme, sag Sakura nicht das ich weg fahre um Hikaru zu suchen.“

„Ist okay, bis dann Yue.“ „Tschüss Jeff.“

Nach diesen Worten verließ Sakura´s Mutter das Baratie.

„Jeff machst du uns was zu essen?“ fragte die kleine Sakura. „Gerne, dann spielt solange noch.“ sagte Jeff. Nach diesen Worten verschwand Sakura wieder.

>Echt süß die Kleine, kommt ganz nach ihrer Mutter. < dachte Jeff und grinste.

„Sanji, guck mal hat Mama mir gemacht.“ Sagte sie und zeigte ihm stolz ihre Sanjipuppe.

„Hier euer Essen.“ sagte Jeff. „Danke.“ Sagten beide.

Jeff verließ das Zimmer. Beide aßen es.

„Hey ihr zwei, ihr solltet besser schlafen gehen.“

Sagte Jeff und öffnete dir Tür. Beide schliefen schon auf Sanji´s Bett.